

100-Kilometer-Tour für einen guten Zweck

80 Alde-Gott-Biker fuhren von Sasbachwalden nach Schonach: 12 500 Euro für die Klinik „Katharinenhöhe“

Sasbachwalden (sp). „Die ersten schnaufen schon“, meinte ein Fahrer der Alde-Gott-Biker, als 80 Mountainbiker der Spendentour von Sasbachwalden nach Schonach sich auf dem Weg in Richtung Hornisgrinde zur strammen Anfahrt auf die Schönbüch sammelten. Rasantes Tempo und schnelle Zeiten waren bei der Tour „Von Freunden zu Freunden“ freilich nicht angesagt, vielmehr sollte bei den „Bergradlern“ der Spaß im Vordergrund stehen und das Fahren zugunsten der Rehabilitationsklinik für Kinder und Jugendliche „Katharinenhöhe“ in Schönwald. So stellen die Alde-Gott-Biker als Veranstalter der Tour den kompletten Erlös in Höhe von 12 500 Euro aus den Startgeldern der Fahrer, den Spenden von Sponsoren und dem Verkauf von Speisen und Getränken der „Katharinenhöhe“ zur Verfügung, für die sie bereits im Dezember vergangenen Jahres 2000 Euro gespendet hatten.

Dass die Alde-Gott-Biker aus dem Blumen- und Weindorf mit ihrer sportlichen Idee geradezu überrollt wurden, zeigt die Tatsache, dass sich rund 300 Fahrer anmeldeten und jeweils zehn Euro Startgeld für den guten Zweck bezahlten. Hinzu kamen entlang der beiden Strecken in Richtung Schonach noch Seiteneinsteiger, so dass die Tour „Von Freunden zu Freunden“ zu einem vollen Erfolg wurde.

Die Spendentour kam schon 2007 ins Rollen, nachdem sich drei Teams der Alde-Gott-Biker an dem Mountainbike-Etappenrennen „Vaude Trans Schwarzwald“ über sieben Etappen beteiligten und zum „Sieger der Herzen“ erklärt



12 500 EURO SPENDENGELDER „erstrampelten“ die Alde-Gott-Biker am Samstag bei ihrer Mountainbike-Tour von Sasbachwalden nach Schonach.

Foto: sp

wurden. Nach diesem „Sommermärchen“ veranstalteten die Biker in der „Alde Gott Winzer eG“ zwei Diaabende mit Weinproben – und die Resonanz war mit über 300 Besucher so überwältigend, dass die stolze Spendensumme von 2 500 Euro zusammen kam. Mit dabei waren auch die „Schwarzwaldadler“ Christof Duffner und Hansjörg Jäkle aus Schönwald, mit denen die Pedaleure aus Sasbachwalden eine lange Freundschaft verbindet. Aus dem guten

Miteinander von Skispringern und Bikern entstand die Idee, das Geld mit einer Spendentour nach Schönwald zu transportieren. Dies geschah dann auch, nachdem der Kindergarten Sasbachwalden einen Teil der Spende in Form von sechs Laufrädern erhalten hatte. Mit der originellen Spenden-Tour kurz vor Weihnachten 2007 war dann auch der sportliche Funke der Bergradler aus „Saschwalde“ entfacht, 2008 eine separate Biker-Tour zu planen

und den gesamten Erlös der Rehaklinik zu spenden. Es folgte jede Menge Arbeit und schnell wurde in der Planungsphase deutlich, dass die Idee eine große Euphorie bei Bikern, Firmen und Sponsoren weckte. Die Gemeinde Sasbachwalden erklärte sich bereit, beim Landratsamt den Antrag für die Spendentour der Alde-Gott-Biker zu stellen, die kein Verein, sondern ein Team von begeisterten Mountainbikern sind.

Für die Tour „Von Freunden zu Freunden“ gab es drei Strecken zur Auswahl. Die Fahrer der „Profiklasse“ durften von Sasbachwalden aus auf die „Wadenbeißertour“ mit 100 Kilometer lang war und 2 400 Höhenmeter aufwies. Wer sich den Anstieg in Richtung Hornisgrinde ersparen wollte, konnte sich ab dem Ruhenstein in den Pulk einreihen und dann dem 75 Kilometer entfernten Ziel entgegen „radeln“. Wer es etwas entspannter wollte, konnte sich in Hausach mit dem Tross vereinen und sich auf die 30 Kilometer lange „Genießertour“ nach Schonach begeben. In Hausach stiegen auch der Schirmherr der Tour und Bürgermeister von Schonach, Jörg Frey, in die Spendentour ein, ebenso die Olympiasieger Hans-Peter Pohl (Nordische Kombination 1988) sowie Christof Duffner und Hansjörg Jäkle (Skispringen Mannschaft 1994). Der Polizei-Motorradsporthub Augsburg begleiteten den Tross von über 300 Fahrern zum Zieleinlauf in Schonach, wo im dortigen Kurgarten die Tour für einen guten Zweck endete und alle mit den „Soul Shaker“ aus St. Georgen eine fetzige Party feierten.